

Berufsfachschulen für Pflegehilfe, Sozialwesen, Ergotherapie, Physiotherapie

Die Freie Schulen Chemnitz mit den anerkannten **Berufsfachschulen** für Pflegehilfe, Sozialwesen, Ergotherapie und Physiotherapie bieten die Bildungsgänge zum Staatlich geprüften Krankenpflegehelfer, Staatlich geprüften Sozialassistenten, zum Staatlich geprüften Ergotherapeuten sowie zum Staatlich geprüften Physiotherapeuten in Vollzeit in zwei- bis dreijähriger Vollzeitausbildung an.

Aufnahmevoraussetzungen (Lt. Berufsfachschulordnung vom 13.08.2014, §§ 3-6, 53, 60, sowie das Ergo- und Physiotherapeutengesetz)

1. *ein ärztliches Zeugnis über die gesundheitliche Eignung, das bei Antragstellung nicht älter als 4 Monate / beim Krankenpflegehelfer nicht älter als 3 Monate sein darf.*
2. *der Realschulabschluss (Sozialassistent, Ergotherapeut, Physiotherapeut) oder ein gleichwertiger Bildungsabschluss,*
3. *Hauptschulabschluss (nur Krankenpflegehelfer) oder ein gleichwertiger Bildungsabschluss*
4. *Hauptschulabschluss (Ergotherapeut, Physiotherapeut) und abgeschlossener zweijähriger Berufsausbildung*

Ziel des Bildungsgangs

Das Ziel der Bildungsgänge ist der Abschluss zum Staatlich geprüften Krankenpflegehelfer, Staatlich geprüften Sozialassistenten, Staatlich geprüften Ergotherapeuten oder Staatlich geprüften Physiotherapeuten.

Aufnahmeverfahren

(1) Die Aufnahmeanträge sind in schriftlicher Form an den Schulleiter, Frau Dr. Bauer, einzureichen.

2) Die Aufnahmeanträge sind an die Freie Schulen Chemnitz der ASG mbH, Annaberger Straße 79, 09120 Chemnitz zu richten und sollten folgende Unterlagen enthalten:

Bewerbungsunterlagen (siehe auch nachfolgende Seiten – Bewerbungsformulare)

- Aufnahmeantrag (Anmeldeformular) oder ein ausführliches Bewerbungsschreiben, 2 Passbilder
- tabellarischer Lebenslauf, aktuell und unterschrieben
- **beglaubigte** Kopie des Schulabschlusses¹
- geeignete Nachweise über die berufliche Tätigkeit, Praktika, die Aussage über die Vorbereitung auf die Ausbildung geben
- Nachweise über praktische Tätigkeiten entsprechend den Zugangsvoraussetzungen
- ein aktuelles, erweitertes polizeiliches Führungszeugnis (**muss mit Schulbeginn zwingend vorliegen**) im Original
- eine ärztliche Bescheinigung zur Eignung im gewünschten Beruf, bei Jugendlichen die ärztliche Bescheinigung gemäß Jugendarbeitsschutzgesetz.
- Nachweis über eine vollständige Masernimmunität oder Kontraindikation gemäß §20 Abs. 9 IfSG

(3) Nach Eingang der Unterlagen erfolgt die Einladung zu einem Auswahlgespräch mit einem von der Berufsfachschule gebildeten Auswahlgremium. In diesem Gespräch werden die Bewerber hinsichtlich ihrer Eignung unter Zugrundelegung folgender Kriterien ausgewählt:

- Motivation,
- sozialpädagogische Fähigkeiten
- soziales Engagement
- Kommunikationsfähigkeit
- Bereitschaft zur Selbstreflexion
- Kreative Fähigkeiten.

(4) Die Entscheidung über eine Aufnahme in den Bildungsgang trifft der Schulleiter auf der Basis der Empfehlungen aus dem Aufnahmegespräch (Auswahlgremium der Berufsfachschule).

¹ Was ist eine beglaubigte Kopie? Vom Originalzeugnis wird eine Kopie gezogen, welche mit einem Stempel und einer Unterschrift von der besuchten Schule oder einer anderen öffentlichen Einrichtung (Arbeitsamt, Krankenkasse, Meldeamt) beglaubigt wird. D.h. die öffentliche Einrichtung, die diese Kopie beglaubigt, bestätigt mit dem Stempel und der Unterschrift, dass es sich bei der ausgestellten Kopie um eine Übereinstimmung mit dem Originalzeugnis handelt. Eine Kopie einer beglaubigten Kopie wird nicht als **beglaubigte Kopie** akzeptiert.

Antrag auf Aufnahme im Schuljahr 20____/20____

- in die Berufsfachschule für Sozialwesen für die Ausbildung als Sozialassistent/-in
- in die Berufsfachschule für Pflegehilfe für die Ausbildung als Krankenpflegehelfer/-in
- in die Berufsfachschule für Ergotherapie für die Ausbildung als Ergotherapeut/-in
- in die Berufsfachschule für Physiotherapie für die Ausbildung als Physiotherapeut/-in

Name ggf. Geburtsname

Vorname.....

Familienstand

Geburtsdatum

Geburtsort

Wohnanschrift

Telefon- bzw. Mobil-Nummer

Mailadresse

Folgende Bewerbungsunterlagen sind einzureichen (bitte eingereichte Unterlagen ankreuzen):

- Bewerbungsschreiben
- lückenloser, tabellarischer Lebenslauf mit Datum und Unterschrift
- 2 Passbilder
- ärztliche Bescheinigung nach JuArbSchG und für die speziellen Anforderungen des Sozialberufes¹
sowie Nachweis gemäß §20 Abs. 9 IfSG
- beglaubigte Kopie des qualifizierenden Schulabschlusses
- geeignete Nachweise über die berufliche Tätigkeit und Praktika
- ein aktuelles, polizeiliches Führungszeugnis (spät. nach Aufnahmezusage beantragen, solange bleibt Vertrag unwirksam)

Wir bitten Sie, alle folgende Fragen genau zu beantworten:

Haben Sie bereits eine Abschlussprüfung im gewünschten Berufsfeld abgelegt? ja nein

Haben Sie sich noch an einer weiteren Berufsfachschule um einen Ausbildungsplatz in der Fachrichtung/dem Beruf beworben? ja, und zwar nein

Handelt es sich bei Ihrer Bewerbung um eine wiederholte Bewerbung: ja nein

Haben Sie in der gewünschten Ausbildung bereits an anderen Schulen Teilausbildungen abgelegt? ja, und zwar
.....
 nein

Ort, Datum

Unterschrift Bewerber

Unterschrift des/der Erziehungsberechtigten
(entfällt bei Volljährigkeit des Bewerbers)

¹ Beispiel: Bei der am durchgeführten Untersuchung fanden sich keine krankhaften Befunde. Es besteht keine Einschränkung der körperlichen und geistigen Leistungsfähigkeit. Gegen die Ausbildung / Tätigkeit als<Beruf>..... bestehen keine Bedenken....

Diesen Antrag senden Sie bitte zurück an:
Freie Schulen Chemnitz der Anerkannten Schulgesellschaft mbH
Annaberger Straße 79, 09120 Chemnitz

erweiterter Bewerberbogen / Beratungserfassung

Name			
Vorname			
<input type="checkbox"/> weiblich <input type="checkbox"/> männlich	Geburtsdatum:	Geburtsort/-land:	
Jahr d. Zuzugs: (anderes Bundesland)	Staatsangehörigkeit: <input type="checkbox"/> deutsch <input type="checkbox"/> andere (bitte angeben)	Migrationshintergrund (freiwillige Angabe): <input type="checkbox"/> kein Migrationshintergrund <input type="checkbox"/> mit Migrationshintergrund(bitte angeben)	
Anschrift: Straße			
Postleitzahl, Ort			
Telefon Vorwahl /Anschlussnummer		Handy:	
Ort /Kreis		E-Mail:	

Name des Erziehungsberechtigten Anschrift

(nur wenn anders als eigene) :

Telefon Vorwahl / Anschlussnummer :

_____ / _____

E-Mail-Adresse:

Vorbildung des Bewerbers

		Fremdsprachen	Jahre
1. Zuletzt besuchte Schulform (Förderschule, Hauptschule, Realschule, Gymnasium, Berufsfachschule u.a.)	_____	1. _____	_____
2. Schulischer Abschluss:	_____	2. _____	_____
	Abgangsjahr _____		
3. Berufliche Vorbildung: (Ausbildung, Praktikum usw.)	_____	3. _____	_____

Ort, Datum

Unterschrift

Unterschrift des/der Erziehungsberechtigten (entfällt bei Volljährigkeit)

Wir weisen darauf hin, dass wir Ihre Daten in unserem System /Teilnehmerverwaltung speichern müssen, um gegebenenfalls erforderliche Meldungen und Informationen (u. a. Ämter/Behörden) geben zu können.

Diesen Antrag senden Sie bitte zurück an:
Freie Schulen Chemnitz der Anerkannten Schulgesellschaft mbH
Annaberger Straße 79, 09120 Chemnitz